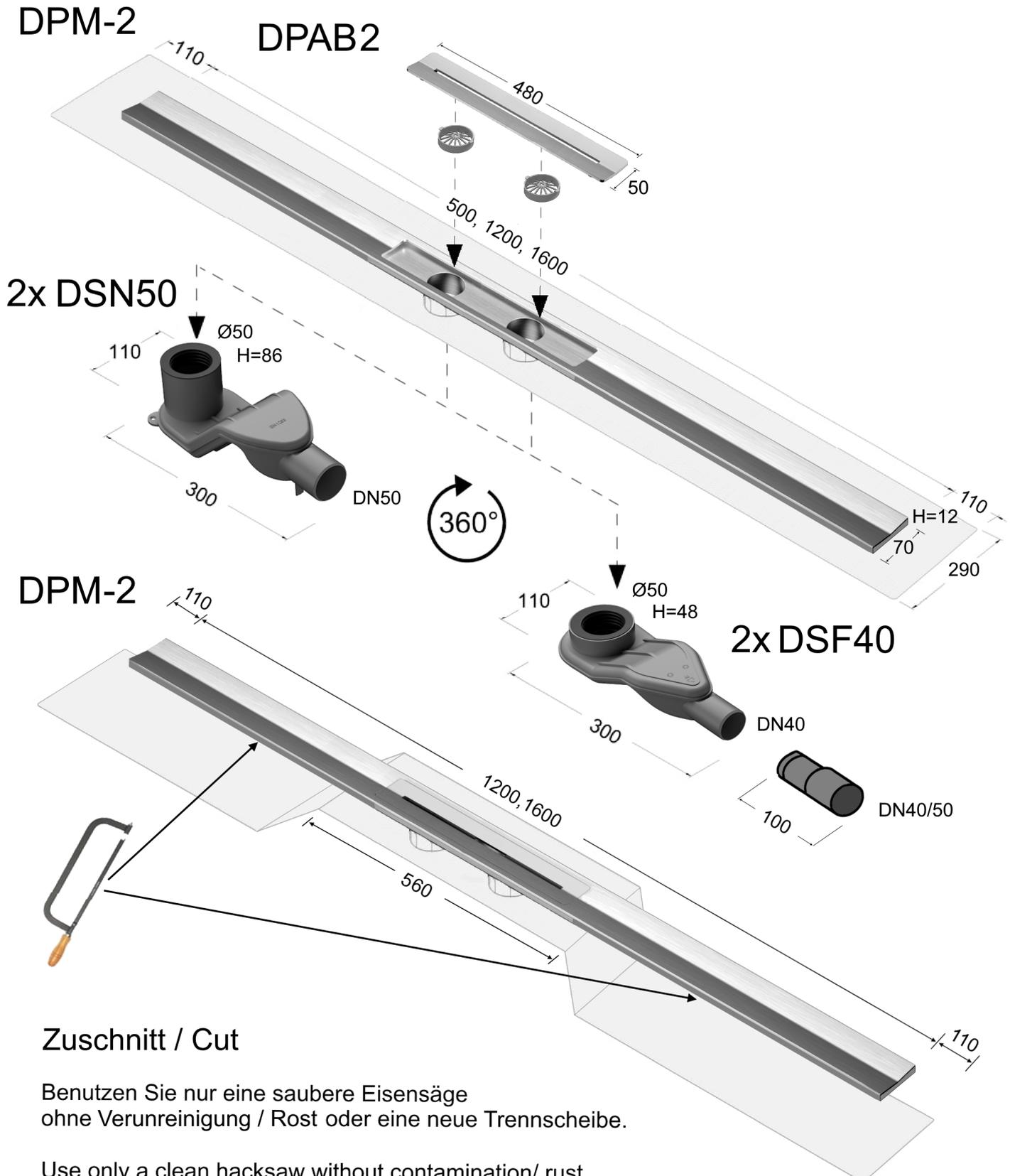


DP2M



Duschprofil mit doppeltem Mittenablauf
Drain profile with double center outlet

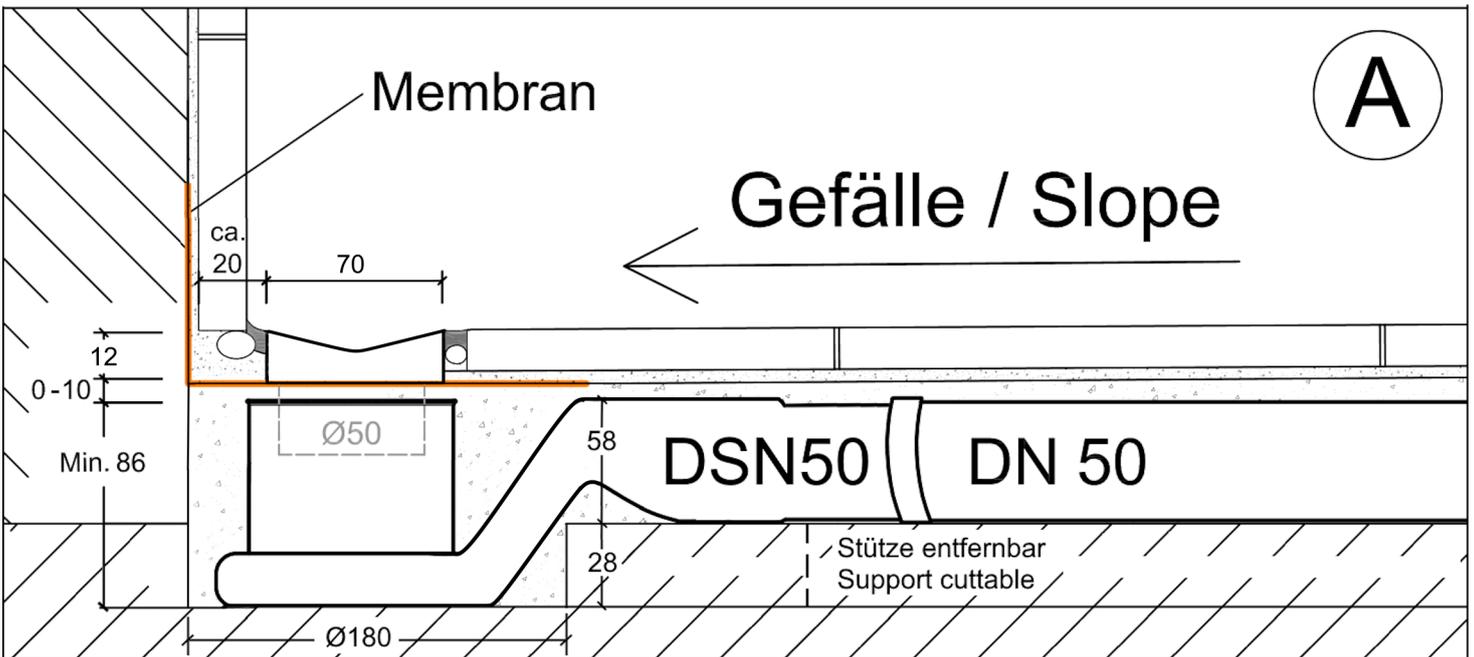
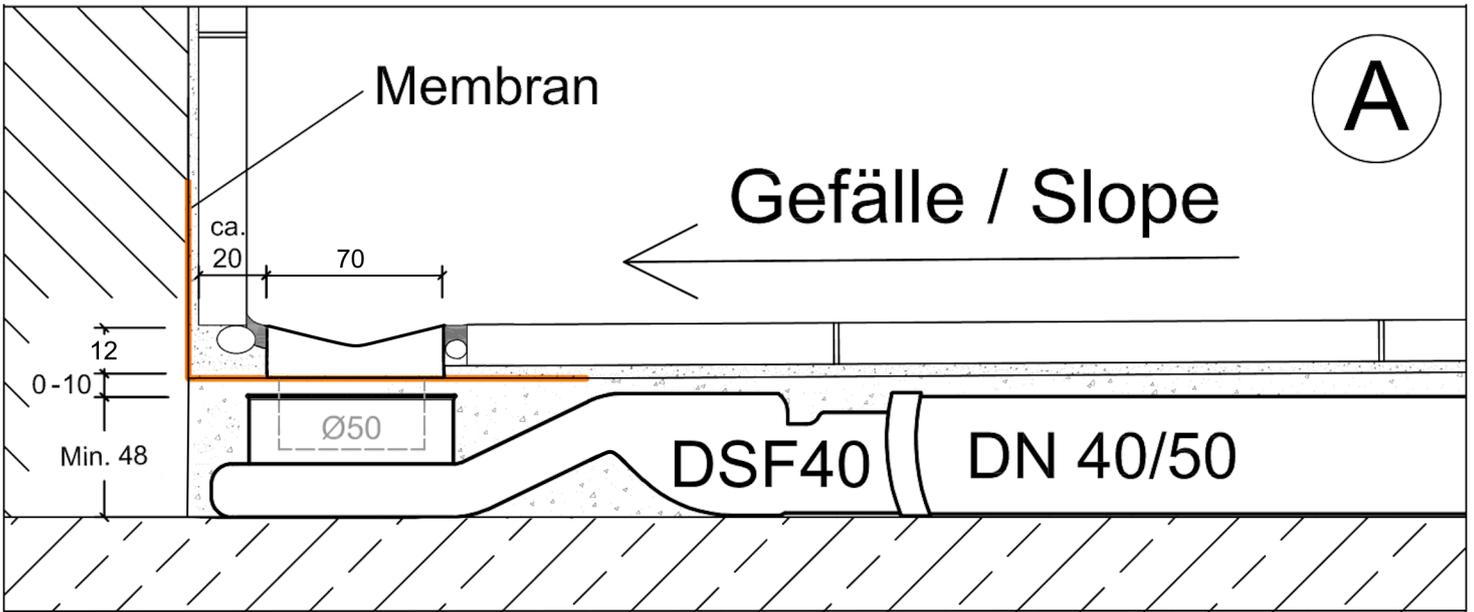
DPAB2 + DPM-2 + 2x DSF40 / 2x DSN50



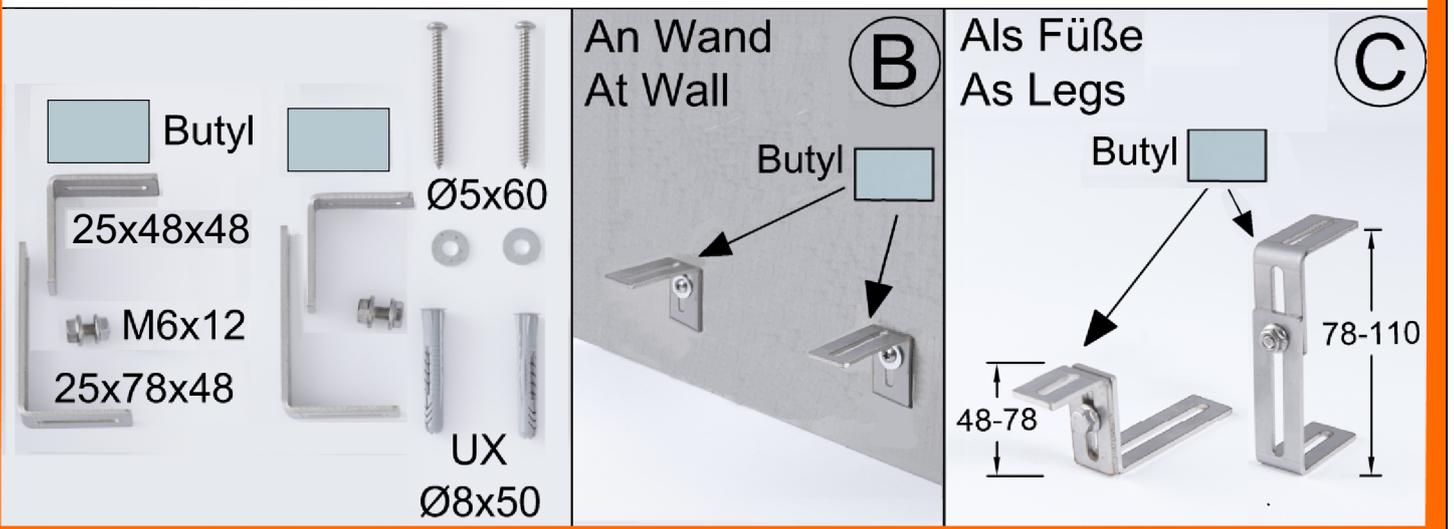
Zuschnitt / Cut

Benutzen Sie nur eine saubere Eisensäge
ohne Verunreinigung / Rost oder eine neue Trennscheibe.

Use only a clean hacksaw without contamination/ rust
or a new cut-off wheel.



Optionales Zubehör / Optional Accesories (DRFS-2)



DP2M

Duschprofil mit doppeltem Mittenablauf DPAB2 + DPM-2 + 2x DSF40 / 2x DSN50

①

Schließen Sie die Siphons an das bauseitige Ablaufrohr mit Gefälle an, so dass sie waagrecht und fest stehen (ggf. die Siphons unterfüttern / fixieren). Die Siphons sind 360° drehbar und können auch direkt unter dem Profil nach links oder rechts geführt werden oder direkt mit einem DN50 Y-Abzweig zusammengefasst werden. Der Flachsiphon DSF40 hat eine minimale Einbauhöhe von 48 mm. Der Siphon DSN50 mit normgerechter Sperrwasserhöhe von 50 mm (EN 1253) kann in eine Vertiefung von 28 mm mit \varnothing 180 mm im Boden eingelassen werden für eine Einbauhöhe von 58 mm (A). Prüfen Sie den Ablauf durch Einfüllen von Wasser und verschließen Sie dann mit der roten Bauschutzkappe.

Das 360° drehbare Duschprofil DPM-2 (H = 12 mm) mit werkseitig auf der Unterseite verklebter, hochflexibler Dichtmembran hat keinen umlaufenden Flanschrand. Dadurch können Bodenfliesen verschiedener Stärke verwendet und direkt dahinter senkrechte Wandfliesen angebracht werden. Die Dichtmembran ist rundum 110 mm überlappend. Bei DPM120-2, DPM160-2 lose Dichtmembran unten auf den Butylstreifen ankleben (nach optionalem Zuschnitt).

②

Wenn Sie mit einem Gefälleboard arbeiten, muss dieses ggf. ausgespart werden:

Der senkrechte Ablaufstutzen (\varnothing 50 mm / H = 30 mm) des Duschprofils DPM-2 muss immer ganz oder bis auf max. 10 mm ausgezogen in die schwarze Gummidichtung des Siphons eingeführt werden (Tauchtiefe max. 30 mm, min. 20 mm) (A).

Das Duschprofil DPM-2 kann ohne Füße mit der Dichtmembran mit Fliesen-Flexkleber / Dichtkleber / Flächendichtung direkt auf Gefälleboard, Boden und an der Wand verklebt / befestigt werden (A).

Optionales Zubehör (Fuß-Set DRFS-2): Alternativ können die Langloch-Winkel verwendet werden zur Befestigung direkt vor der gefliesten Wand (B) oder als Füße für H = 48-78 mm bzw. 78-110 mm, wobei die Füße auch frei im Raum in den Boden geschraubt werden können (C). Das Duschprofil DPM-2 wird in beiden Fällen mit den Butylstreifen oben auf die Winkel aufgeklebt.

Das Duschprofil DPM-2 immer exakt waagrecht ausrichten und nochmals mit Wasser den Ablauf prüfen (es kann in den Langloch-Winkeln nachjustiert werden).

Wenn bauseits ein Gefälleestrich erstellt wird, Dichtmembran zunächst nach oben / an Wand mit roten Klebestreifen (6 x) fixieren und nach Aushärten des Gefälleestrichs verkleben.

Das Duschprofil DPM-2 muss immer vollständig unterfüttert werden.

③

Das fertig eingeflieste Duschprofil DPM-2 rundum zum Fliesenanschluss absilikonieren.

Die Schlitz-Abdeckung DPAB2 kann durch Drücken neben dem Schlitz auf einer Seite angehoben und entnommen werden. Ebenso kann sie mit dem Haken an der Bürste entnommen werden und auch durch Drehung des Hakens im Siphon ggf. Haare usw. „aufgewickelt“ werden.

DP2M

Drain profile with double center outlet
DPAB2 + DPM-2 + 2x DSF40 / 2x DSN50

①

Connect the siphons to the on-site drain pipe with a gradient so that they are horizontal and secure (if necessary, shim / fix the siphons). The siphons can be rotated 360° and can also be routed directly under the profile to the left or right or combined directly with a DN50 Y-branch. The DSF40 flat siphon has a minimum installation height of 48 mm. The DSN50 siphon with a standard-compliant sealing water height of 50 mm (EN 1253) can be installed in a 28 mm recess with \varnothing 180 mm in the floor for an installation height of 58 mm (A). Check the drain by filling with water and then close with the red protective cap.

The 360° rotatable drain profile DPM-2 (H = 12 mm) with a highly flexible sealing membrane bonded to the underside at the factory has no surrounding flange edge. This means that floor tiles of various thicknesses can be used and vertical wall tiles can be fitted directly behind them. The sealing membrane overlaps by 110 mm all around. For DPM120-2, DPM160-2, glue the loose sealing membrane to the butyl strip at the bottom (after optional cutting to size).

②

If you are working with a slope board, this may need to be recessed:

The vertical drain connection (\varnothing 50 mm / H = 30 mm) of the drain profile DPM-2 must always be inserted fully or extended to max. 10 mm into the black rubber seal of the siphons (immersion depth max. 30 mm, min. 20 mm) (A).

The DPM-2 drain profile can be glued / fixed directly to the slope board, floor and wall without feet using the sealing membrane with tile flex adhesive / sealing adhesive / surface seal (A).

Optional accessories (foot set DRFS-2): Alternatively, the slotted hole brackets can be used for fixing directly in front of the tiled wall (B) or as feet for H = 48-78 mm or 78-110 mm, whereby the feet can also be screwed into the floor freely in the room (C). In both cases, the DPM drain profile is glued to the top of the brackets using the butyl strips.

Always align the DPM-2 drain profile exactly horizontally and check the drainage again with water (it can be readjusted in the slotted hole angles).

If a sloping screed is created on site, first fix the sealing membrane upwards / to the wall with red adhesive strips (6 x) and glue it in place once the sloping screed has hardened.

The DPM-2 drain profile must always be fully underlaid.

③

Siliconize the finished tiled drain profile DPM all around for tile connection.

The DPAB2 slot cover can be lifted and removed by pressing next to the slot on one side. It can also be removed using the hook on the brush and, if necessary, hair etc. can be "wound up" by turning the hook in the siphon.